

TSM Treuhand koordiniert Milch- qualitätskontrolle

Die schweizweite Qualitätskontrolle der Verkehrsmilch soll künftig in der Eigenverantwortung der Milchbranche durchgeführt werden. Die TSM Treuhand GmbH engagiert sich dabei und hat ein Konzept für die künftige Organisation der Milchqualitätskontrolle ausgearbeitet. Das wurde an der TSM-Generalversammlung vom 30. April bekannt. Gemeinsam mit Vertretern der Milchindustrie, der gewerblichen Käser und der Schweizer Milchproduzenten soll die konkrete Umsetzung vorbereitet werden. Die Kernkompetenz der TSM liege weiterhin im Bereich der Milchdaten, erklärte Geschäftsführer Hans Schüpbach. Seit der Aufschaltung der Datenbank DBMilch.ch habe sich der TSM intensiv mit der elektronischen Verarbeitung von Milchdaten befasst und die Mengen- und Qualitätsdaten der 27.000 Milchbauern auf der TSM-Plattform habe heute eine sehr wichtige Funktion in der Milchbranche.

Die TSM erarbeitet auch das Forschungsprojekt „Zentrale Auswertung von Ökobilanzen landwirtschaftlicher Betriebe“. Dafür wurden während drei Jahren auf Referenzbauernhöfen in der ganzen Schweiz ökologisch relevante Daten gesammelt und einzelbetrieblich Ökobilanzen erstellt.

Ferner begrüßte die TSM Jacques Gygax, den designierten Nachfolger von Anton Schmutz als Geschäftsführer des Käserverbandes Fromarte, im Führungsgremium.

(agrigate) □